

Bambara-Manding, bzw. Mandenkan („Sprache von Manden“) ist eine der am weitesten verbreiteten Sprachen Westafrikas und wahrscheinlich eine der dynamischsten Sprachen überhaupt.

In diesem Intensivkurs gibt es die einmalige Möglichkeit, diese Sprache konversationsorientiert zu lernen und durch intensivste Übung in kurzer Zeit das Niveau von 2 Semestern zu erreichen.

Bambara ist eine schnell zugängliche Sprache, da sie *für Sprecher des indogermanischen Sprachraums* eine leichte Aussprache hat, kaum grammatische Flexion aufweist, in ihrer Syntax sehr regelmäßig ist und die lateinische Schrift verwendet. (wobei auch andere Schriftsysteme existieren).

In diesem Kurs wird die Struktur der Sprache vornehmlich anhand von Konversationsübungen gelehrt. Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, mit Muttersprachler*innen einfache Kommunikationen zu führen, sich gegenseitig vorzustellen, sich über Befinden, Herkunft, Studium, Arbeit, Vorlieben, Freizeit, Essen, Musik und andere Dinge ihres Lebens auszutauschen. Weitere Inhalte sind auch Verhandlungen auf dem Markt inklusive dem Umgang mit der Geldwährung.

Außerdem erhalten die Teilnehmer vertiefte Einblicke in Kultur und verschiedene Lebenswelten der Menschen in dem ausgedehnten Sprachgebiet von Mali, über Guinea, Elfenbeinküste, Burkina Faso, Senegal und Gambia. Hierzu werden zahlreiche „natürliche“ Konversationen aus Film-, Musik-, Theater/Hörspiel- und Videoblogger-Sequenzen verwendet.

Ziel des Intensivkurses ist es, das relevante Grund-Vokabular und die Grundstruktur der Sprache zu erwerben und durch Anwendung der Übungen mit Muttersprachlern zu verinnerlichen und ein sicheres Sprachgefühl zu erwerben. Es erfolgt eine Zwischenprüfung zur Mitte des Kurses (Sprachmodulprüfung I), deren Bestehen für die weitere Teilnahme Voraussetzung ist. Abgeschlossen wird dieser Kurs durch eine Klausur und eine mündliche Prüfung. Es können 20 Leistungspunkte erworben werden. Bei Bestehen ist der Einstieg in den Semesterkurs Bambara III möglich. Am Ende dieses Kurses gibt es die Möglichkeit, sich für einen PROMOS-stipendierten Sprachaufenthalt an der Universität von Bamako zu bewerben, der eine Unterbringung in Gastfamilien beinhaltet sowie organisierte Austauschtreffen mit Studierenden der Sprach- und Literaturwissenschaftlichen Fakultät. Weitere Informationen zur Sprache gibt es auf der Seite des Afrikaseminars, auch in einem Informationsvideo zu Bambara: <https://www.iaaw.hu-berlin.de/de/region/afrika/studium/sprachen/bambara-stellt-sich-vor>

Für die Zeit des Intensivkurses von 15 Tagen ist eine Anwesenheit von 9h bis etwa 15h nötig, es werden mindestens 2 Pausen mit eingeplant. Ein Mittagessen kann gemeinsam in der Mensa eingenommen werden. An bestimmten Tagen wird der Kurs nur bis 12h gehen, um sich dann ab 18h mit den Muttersprachler*innen aus Mali und Burkina Faso zu treffen. Konkrete Zeiten werden mit den Teilnehmenden abgestimmt, die Höchstteilnehmerzahl wird auf 15 Personen begrenzt. Bitte melden Sie sich auch bei Frau Nehrig an: aaanke@hotmail.com. Aufgrund der Kurszeiten ist die Anmeldung nur bis einschließlich 29.09.19 möglich.